

Lehrbeginn für Anne und Sarah LindenOase wird am 1. September Fünf

Freie Ausbildungsplätze wie in anderen Unternehmen? Fehlanzeige. Denn auch 2011 wieder waren die beiden Lehrstellen als FriseurIn/NageldesignerIn in den Salons LindenOase und



LindenOase 2.0 von Elke Mutz schnell besetzt. „Ich hatte im Mittendrinmagazin

Salon
Linden
Oase 2.0

von den freien Stellen gelesen“, sagt eine der beiden neuen Azubinen. Ihre Chefin, die engagierte Unternehmerin Elke Mutz, ist in Strausberg bekannt für ganz besonderes Engagement beim Heranführen junger Leute an ihren Traumberuf. Mehr als 20 Mädchen und auch einige Jungen wurden unter ihrer praktischen Anleitung gestandene Friseure/Friseurinnen. Mit den neuen Azubis Anne Jäger aus Strausberg und Sarah Oelsch aus Petershagen sowie



Anne Jäger (li.) schnippelte als Kind gern an den eigenen Haaren und malte sie mit Filzstiften farbig. Auch Sarah (Bildmitte) schwärmt schon lange für den Friseurberuf. Beide bestanden den Talent-Test bei ihrer Chefin Elke Mutz. Symbolisch übergab ihnen die frischgebackene Friseurgesellin Susann Kutschinski (re.) berufstypische Lockenwickler. Foto: eb

den vieren in Lehrjahr 2 und 3 hat sie 14 Mitarbeiter. Vier der Gesellinnen lernten das Handwerk bei ihr und erhielten dank entsprechender Leistung die Festanstellung. Inzwischen gibt es sogar schon vier „Salon-Babys“, eine der jungen Muttis befindet sich im dritten Ausbildungsjahr! Am 1. September ist es fünf Jahre her, seit die „LindenOase“ in der Altstadt ihre Türen öffnete.